

An alle
Mitglieder der
Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz

Haus des Handwerks

Ludwigplatz 10
67059 Ludwigshafen am Rhein

Telefon (0621) 59114 -0
Telefax (0621) 59114 -44

info@dlz-handwerk.de
www.dlz-handwerk.de

12. August 2020
HE/DR

Trauer um Kreishandwerksmeister Heinz-Werner Süss

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir müssen Ihnen die traurige Nachricht übermitteln, dass unser Kreishandwerksmeister, Heinz-Werner Süss, am Montag, den 10. August 2020, im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Mit Heinz-Werner Süss geht eine aufrichtige Führungspersönlichkeit, ein Kollege und ein guter Freund, der mit Leib und Seele Handwerker und Pfälzer war. Er hat über Jahrzehnte unter anderem als Kreishandwerksmeister, Landesinnungsmeister, Obermeister, Landeslehrlingswart, Prüfungsvorsitzender und Präsident des Deutschen Fleischer-Verbandes Akzente gesetzt.

Heinz Werner Süss hat sich mit sehr großem persönlichem Einsatz, stets unter Zurückstellung eigener Interessen Zeit seines Lebens für seinen Berufsstand und für die Gemeinschaft selbstlos engagiert.

Ab dem 01.01.1974 war der Verstorbene Mitglied des Gesellenprüfungsausschuss der Fleischer Innung Vorderpfalz. Seit dieser Zeit hatte er sich vorbildlich für den Nachwuchs der Fleischer, der ihm immer sehr am Herzen lag, bundesweit engagiert. So hatte Herr Süss beispielsweise Leistungswettbewerbe für die Jugend initiiert und stand als Prüfer für diese Wettbewerbe stets zur Verfügung. Maßgeblich war er daran beteiligt, dass die Berufsschule Technik II, Ludwigshafen einen Erweiterungsbau erhalten hat, der seinesgleichen sucht. Zahlreiche junge Menschen hat er in seinem eigenen Betrieb ausgebildet und ihnen, auch wenn die Voraussetzungen schwierig waren, einen Start ins Berufsleben ermöglicht.

Vom 05.12.1994 bis zum 20.06.2004 war Herr Süss Prüfungsvorsitzender des Gesellenprüfungsausschuss der Innung. Er war verantwortlich für die Abnahme der Prüfungen, hat diese vorbereitet und durchgeführt.

Seit 1993 bis zu seinem Tod war er Landeslehrlingswart des Fleischer-Verbands Pfalz und damit Ansprechpartner für alle Belange der Lehrlinge.

Ab 01.10.1996 war er Obermeister der Fleischer-Innung Vorderpfalz. Landesinnungsmeister des Fleischer-Verbands Pfalz war der Verstorbene ab dem 06.11.1996. Unermüdlich hat er sich für seine Berufskollegen eingesetzt. Er suchte das

Gespräch mit der Politik und vermittelte bei unliebsamen neuen Gesetzen seitens der EU. Herr Süss hat dabei nicht nur die Pflichten erfüllt, die diese Ämter mit sich bringen. Er hat mit persönlichem Engagement dafür gesorgt, dass der Berufsstand sich weiterentwickelt und sprichwörtlich mit der Zeit geht.

Seit 1996 war Herr Süss Mitglied im Gesamtvorstand des Deutschen Fleischer-Verbandes in Frankfurt. Am 10.10.2011 wurde er zum Präsidenten des deutschen Fleischer-Verbandes in Dresden /Radebeul gewählt.

Er vertrat damit ehrenamtlich auf höchster Bundesebene seinen Berufsverband und hat sich vorbildlich und selbstlos engagiert. Quasi nebenher und unter erheblicher Kraftanstrengung hat Herr Süss in dieser Zeit mit tatkräftiger Hilfe seiner Ehefrau Else Süss und seinen beiden Töchtern Alexandra und Irina Süss das Fleischerfachgeschäft geführt. Herr Süss war dankbar für diese Unterstützung aus der Familie und betonte dies auch immer. 2014 übergab er den seit 1902 bestehenden Betrieb an seine beiden Töchter.

Am 10.12.1999 wurde Herr Süss Vorstandsmitglied Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz,

Am 06.12.2017 wurde er zum Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz gewählt.

Neben seinem Engagement im Handwerk, war Herr Süss ab 2014 – 2019 Ortsbürgermeister seiner Heimatgemeinde Weisenheim am Sand und hat dort nachhaltig gewirkt.

Herr Süss hat darüber hinaus den Gewerbeverein Weisenheim am Sand e.V. gegründet. Er war 1. Vorstand von Oktober 1978 bis 2014. Der Gewerbeverein ist eine Gemeinschaft von selbstständigen Unternehmern aus Handwerk, Handel, Gewerbe, Gastronomie, der Klein- und Mittelindustrie und der freien Berufe.

Seine Erfahrungen und sein Wissen hat er unermüdlich für das Handwerk und für die Gesellschaft eingesetzt und wurde, auch wegen seinen menschlichen Qualitäten, stets hochgeachtet.

Für seine Verdienste sollte ihm zuletzt die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz überreicht werden. Aufgrund seiner Erkrankung konnte die Übergabe nicht mehr erfolgen.

Wir sind dankbar für seine Arbeit und nehmen Abschied von einem geschätzten Kollegen und liebenswerten Menschen, der uns sehr fehlen wird.

Unser tiefes Mitgefühl gilt besonders seiner Gattin, seinen beiden Töchtern und seiner Enkelin.

Die Beisetzung findet aufgrund der Covid 19 Pandemie im engsten Familienkreis statt. Seitens der Familie ist geplant, dem Verstorbenen zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen eines Requiems zu gedenken. Wir werden Sie hierüber unterrichten, sobald uns ein Termin vorliegt.

Gott habe ihn selig.

Dienstleistungszentrum der
Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz



(Christian Hanemann)
Stv. Kreishandwerksmeister



(Jochen Heck)
Hauptgeschäftsführer